

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

24.5.1873 (No. 140)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 140. (Erstes Blatt)

Samstag den 24. Mai

1873.

Bekanntmachung.

2.1. Der neuernannte städtische Octroi-Controleur Silvester Dörx wurde am 14. d. M. von Großh. Bezirksamte dahier auf seine Instruktion verpflichtet, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniss bringen.
Karlsruhe, den 23. Mai 1873.

Der Gemeinderath.
Lauter.

Bekanntmachung.

2.1. Diejenigen hiesigen Einwohner, welche octroipflichtige Gegenstände, wie Mehl, Brod, Fleischwaaren, Bier u. s. w. u. s. w. von auswärts, namentlich auch durch die Eisenbahnerpedition erhalten, werden daran erinnert, daß sie hiefür alsbald bei Erhalt bei einem Thorwarte Octroi zu bezahlen haben, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, zur Anzeige gebracht und bestraft zu werden.
Karlsruhe, den 23. Mai 1873.

Der Gemeinderath.
Lauter.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Bei günstiger Witterung findet Sonntag den 25. d. M., Morgens 6^{1/2} Uhr, im Garten des Schloßchens die Schlussübung (Herrichten von Leiterwagen u. s. f.) statt.
Anzug: Rock und Mütze.

Das vereinigte Abtheilungs-Commando.

3.1. Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 28. Mai 1873,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in Nowads-Anlage Nr. 2 aus Auftrag der Erben des verstorbenen Herrn Seminar-directors Stern aus dessen Nachlaß nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

I. Schreinwerk, als: 2 Kanapees, 1 Sekretär, 2 zweithürige Schränke, 3 Kommode, 5 Bettladen, 1 Auszugtisch, 1 runder Zulegtisch, 1 Klavier, 2 vieredige Tische, verschiedene Stühle, 3 Bücherstühle;

II. Weißzeug und Bettung;

III. Küchengeräthe, namentlich: 1 noch neuer und 1 gebrauchter transportabler Kochherd;

IV. verschiedener Hausrath, insbesondere Spiegel, Bilder u. s. w.
Hiezu ladet die Liebhaber ein

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Gant-Edikt.

Nr. 12759. Gegen Gastwirth Joseph Becke Eheleute von hier haben wir Gant erkannt und zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 24. Juni d. J.,
Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlaßvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe, den 19. Mai 1873.
Großh. Amtsgericht.

Eisen.

Bekanntmachung.

Nr. 903. Das Herauschaffen und Wegführen des Schlammes aus dem Landgraben

wird Samstag den 24. Mai d. J.,
Nachmittags 4 Uhr, im großen Rathhaussaale im Abstrich an den Benignstehenden öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.
Karlsruhe, den 20. Mai 1873.

Gemeinderath.

2.2. Lauter. Mors.

Pferde-Versteigerung.

3.2. Kommenden Montag den 26. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden im Großh. Marstall zwei zum Reiten und Fahren noch brauchbare Pferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber einladen.

Karlsruhe, den 19. Mai 1873.
Großh. Marstall-Verwaltung.

Bieh-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Samstag den 24. Mai d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Pfandlokal — Baldhornstraße 26 — nachbenannte Pfandobjekte gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
2 Kühe.

Karlsruhe, den 23. Mai 1873.

Gerichtsvollzieher Feederle.

Versteigerung

von
Aktenkästen u. Aktenschäften.

Samstag den 24. Mai 1873,

Vormittags 10 Uhr,

werden im Gasthaus zur Goldenen Waage,
Zähringerstraße 77,

eine große Partie

Aktenkästen (auch als Weißzeug-
schränke, sogenannte Brandkästen zu
verwenden),

Aktenschäfte
gegen Baarzahlung versteigert, wozu die
Liebhaber einladet

Hch. Rupp,

2.2. Auktionator.

Mühlburg.

Versteigerung von Liegenschaften.

Montag den 26. Mai,

Nachmittags 3 Uhr,

werden hier auf dem Rathhause die nachbenannten, den Rath. Speck's Erben gehörenden Liegenschaften abtheilungsweise zu Eigenthum öffentlich versteigert:

1.

4 Morgen 296 Ruthen.

2.

1 Morgen 67 Ruthen.

Beide an der Straße nach Karlsruhe, zwischen dem Schützenhause und dem Schwimmschulwege gelegen und zu Bauplätzen besonders geeignet. Mühlburg, den 17. Mai 1873.

Bürgermeisteramt.

2.2. Ganser.

Mörsch.

Rindfasel-Versteigerung.

Am Mittwoch den 28. Mai d. J.,
Vormittags 10 Uhr, läßt die Gemeinde Mörsch einen schweren fetten Rindfasel öffentlich versteigern. Die Zusammenkunft ist zur festgesetzten Stunde in Mörsch auf dem Rathhaus, wo die Bedingungen eröffnet werden.

Mörsch, den 21. Mai 1873.

Bürgermeister-Amt.

Dambach.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.2. Amalienstraße 42 (Sommerseite) ist auf 23. Juli der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche und sonstiger Zugehör, zu vermieten.

*3.2. Blumenstraße 15 ist der zweite Stock mit 4 Zimmern nebst Zugehör wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

*2.1. Durlacherthorstraße 35 sind auf den 23. Juli mehrere Wohnungen zu vermieten mit zwei Zimmern, Anteil am Trockenspeicher und Waschküche nebst Zugehör, ebenso eine Wohnung von 4 Zimmern. Zu erfragen Duerstraße 29 im zweiten Stock.

5.4. Erbprinzenstraße 2, drei Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche und Zugehör mit Wasser- und Gasleitung auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Auskunft in der Wohnung selbst.

— Karlsstraße 9 ist auf 23. Juli eine Wohnung zu vermieten im ersten Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Küche im Vorder- und Seitenbau, Speicherkammer, Keller und Holzschopf, sowie einem größeren hellen Zimmer im Hinterbau, welches sich auch als Lager- oder Geschäftelokal sehr gut eignen dürfte. Näheres zu erfragen im zweiten Stock.

2.2. Langestraße 140 ist auf den 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Kammer, Keller und Holzstall, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.1. Leopoldstraße 23, Neubau, ist auf 23. Juli der erste Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller und zwei Mansarden, der dritte Stock mit 6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden zu vermieten. Die Wohnungen haben Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss. Näheres zu erfahren bei F. Müller, Amalienstraße 37.

— Näppurer Landstraße 30 b ist im 2ten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Keller, Anteil am Waschküchen und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Sophienstraße 43 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern incl. Salon, 2 Alkoven, 2 Mansarden mit Zugehör, Glasabschluss und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten und im ersten Stock daselbst zu erfragen.

Wohnungen zu vermieten.

In unserem neuen Hause am Rondelpfad ist die obere Etage zu vermieten.
F. Mayer & Cie.

*2.2. Ecke der Spital- und Kreuzstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 45.

2.2. In meinem Neubau, Leopoldstraße 16, ist der zweite Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellerabteilungen, auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen, können 2 Mansardenzimmer dazu gegeben werden.
Ferdinand Wring,
Erbprinzenstraße 33.

*2.2. Verlängerte Ritterstraße 32 ist wegen Verlegung im zweiten Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst einem Mansardenzimmerchen, auf 1. Juni d. J. zu vermieten.

2.1. Ecke der Langen- und Fasanenstraße, gegenüber der polytechnischen Schule, ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 oder 6 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit Zugehör, am liebsten mit Garten, wird bis Ende Juli oder Ende August zu mieten gesucht. Anträge wollen bei E. Bräuer, Langestraße 126, abgegeben werden.

*2.1. An der verlängerten Karlsstraße auf Beiertheimer Gemarkung ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen Steinstraße 2 b im untern Stock.

2.1. Eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil am Waschküchen und Trockenspeicher, ist auf den 23. Juli an eine solide Familie zu vermieten. Näheres Amalienstraße 67 im zweiten Stock, Nachmittags von 1—3 Uhr.

*2.1. Eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Baldhornstraße 49 in der Wirtschaft daselbst.

2.1. Mühlburg. In der Nähe von Simbel's Bleiche ist eine kleinere Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst Haus 154 zu erfragen.

Haus- oder Wohnungen-Vermietung.

*2.1. Erbprinzenstraße 11 ist auf 23. Juli beziehbar ein ganzes Haus oder auch getrennt in zwei schönen, abgeschlossenen Wohnungen mit Stallung, Wagenremise, Kutschzimmer und Garten etc. zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 8.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Hirschstraße 25 ist im untern Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Jirfel 13, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

*2.2. Baldhornstraße 51 ist sogleich ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein schön möbliertes, freundliches Zimmer mit oder ohne Kost ist wegen Verlegung eines Beamten auf 1. Juni oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch noch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Bahnhofstraße 4 eine Treppe hoch.

Zwei Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sind sogleich oder zum 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten: Friedrichsplatz 9 eine Stiege hoch.

3.1. Stephaniensstraße 19 ist zu ebener Erde ein schönes Zimmer möbliert auf 1. Juni zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

* Viktoriastraße 11 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine einzelne Person auf 1. Juni zu vermieten. Das Nähere im 3ten Stock.

* Langestraße 93, Eingang Kronenstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer parterre, an die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

* Adlerstraße 38, in der Nähe des Bahnhofs, sind im 2. Stock zwei freundliche, ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Kronenstraße 49 ist ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder auf 1. Juni möbliert zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

* Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Hirschstraße 23 im dritten Stock.

2.1. Wilhelmstraße 13, 2 Stiegen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

3.2. Eine neue Sendung
Glacé- u. Sommerhandschuhe
 empfiehlt
N. Hoffmann-Bohn.

Reise-Artikel
 in grosser Auswahl bei
M. Lautermilch & Sohn,
 2.2. Ritterstrasse 3.

* Langestraße 137 ist im Hinterhaus im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer an ein solides Frauenzimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

* 2.1. Marienstraße 15 ist im zweiten Stock ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Rowack's-Anlage 8 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.1. Drei neu eingerichtete Zimmer, hübsch möbliert, in schönster Lage, sind an 3 oder 4 solide Herren zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres im Café May, Kriegsstraße 59.

Berlin.

3.1. Einige Damen (Ausländer) finden angenehme Pension in gebildeter Familie. Unterricht in jeder Branche erteilen die Töchter des Hauses. Nähere Nachricht im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. Eine kinderlose Familie sucht auf 1. oder 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör, am liebsten im nördlichen Theile der Stadt. Zu erfragen Zähringerstraße 76 im dritten Stock.

Zimmergesuch.

2.2. Wer ein großes Zimmer oder einen Saal zur Ertheilung von Unterricht an Mädchen möglichst in Mitte der Stadt und längstens auf 1. Juni d. J. zu vermieten hat, möge sich bei dem hiesigen Gemeinderath anmelden.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves, häusliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den übrigen Arbeiten willig unterzieht, auch kleine Kinder zu behandeln versteht, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht nach Mühlburg. Freundliche Behandlung und guter Lohn wird bei entsprechender Leistung zugesichert. Näheres Hirschstraße 4 im dritten Stock.

* Es wird sogleich ein braves Mädchen gesucht: Steinstraße 13.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt, findet zu Johanni eine Stelle: Kriegsstraße 43 im untern Stock.

2.2. **Blumenarbeiterinnen,** die selbstständig und geschmackvoll binden können, werden gegen sehr hohen Lohn dauernd beschäftigt in **Mayer's Blumenfabrik, Ulm a./D.**

Für Beamte!

* 3.2. Ein sehr respektablem Nebenverdienst kann nachgewiesen werden. Adressen sub K. 300 wolle man gef. poste restante einsenden.

Das Neueste in Strohhüten

für Herren, Damen und Kinder

ist eingetroffen bei

3.3.

R. Hoffmann-Bohn.

Reise-Anzüge und Paletots

von 20—42 fl.

von 11—30 fl.

in neuesten Mustern und geschmackvoller Façon in großer Auswahl vorrätzig.

A. Herzmann,

Langestraße 155, gegenüber dem Erbprinzen.

Morgenschuhe für Damen,

von schwarzem Lasting mit Zug,

Friedrich Wirth,

empfiehlt vollständig sortirt

2.2. Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Louis Döring in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstraße, empfiehlt:

Billet-, Octav- u. Quart-Briefpapiere, Brief-Couverts

in den besten Qualitäten und in reicher Auswahl.

Anstalt zur raschen und billigen Herstellung

Monogrammen und Briefköpfen.

5.2. Couverten-Druck.

Anzeige.

4.2. Unterzeichneter empfiehlt seinen großen Vorrath von neuen und gebrauchten Wagen, als: **Kaleschen, Droschken, Coupés, 1 leichter 6sitziger Omnibus für Posthalter, 1 Phaeton (die Sitze zum Wechseln), Einspänner-Chaischen (den Bock zum Abnehmen).**

Karl Heinze, Wagenfabrikant,
Adlerstraße 9.

6.5. Man sucht einen **Photographen**, der die Retouche auf **negativ** und **positiv** gut versteht und in seinem Fache tüchtig bewandert ist. **Salair von 150 bis 300 F.**, je nach seinen Leistungen.

Gefällige Offerten und Conditionen adressire man: **F. L. case Nr. 20 à Chaux-de-Fonds.** (H 681 N)

Agenten-Gesuch.

*3.2. Eine ältere deutsche Feuer- und **Lebens-Versicherungs-Gesellschaft** sucht im Amtsbezirk Karlsruhe noch einige tüchtige Agenten. Offerten werden sub H. W. Karlsruhe Hotel Stoffleth erbeten.

Blechner-Gesuch.

2.1. Zwei tüchtige Blechner finden bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung bei **A. Schlachter, Blechner,** Durlacherthorstraße 49.

Schlosser u. Schmiede

7.5. gesucht in dem **Eisenwerk Gaggenau** bei Rastatt.

Dienst-Vergebungen.

Für eine noble Herrschaft in **England** wird zum Eintritt auf **1. Juli d. J.** ein **verheiratheter, im Service erfahrener deutscher Diener** gesucht, welcher auch die Pferde richtig zu behandeln versteht, dessen **Frau** aber den Dienst als **Haushälterin** und **Köchin** gut versehen würde, und haben diese eine **Verwandte** etc., welche für den Dienst eines **Zimmermädchens** geeignet ist, so könnte auch diese mit eintreten; demzufolge **drei Personen** in **Lohn** und **Behandlung** bei einer kinderlosen Herrschaft sehr **gute Dienststellen** für die **Dauer** erhalten würden durch das

Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.2. In ein **Privathaus** wird eine **sehr geschickte Weisnäherin** auf einige Tage in der Woche gegen **hohen Arbeitslohn** gesucht. Im **Kontor des Tagblattes** zu erfragen.

Verloren.

* Von der Ritter- in die Langestraße wurde **Mittwoch** Abend ein **leines Taschentuch**, weiß gezeichnet, verloren. Gegen **Erkennlichkeit** abzugeben: **Kriegsstraße 25.**

* Am **Dienstag** Abend wurden auf dem Wege vom ehem. **Etilingertthor** durch die **Erbsprinzen- und große Herrenstraße** bis zur **Amalienstraße** die **Leibhauscheine** Nr. 5676 und 5735 verloren. Der redliche Finder wolle dieselben auf der **Leibhausverwaltung** abgeben.

Für Schneidermeister.

* Ein **guter Arbeiter** sucht auf große Stücke **Beschäftigung.** Zu erfragen im **Kontor des Tagblattes.**

Empfehlung.

2.1. Unterzeichneter bringt seine freundlich gelegene, best eingerichtete **Gartenwirtschaft** in empfehlende Erinnerung. **Fremdes und hiesiges Bier, gute Speisen, reingehaltene Weine.** Besonders erlaube ich mir auf einen **guten und billigen Rothwein** aufmerksam zu machen, nebst **gutem Kaffee mit Kugelbupf.**

Café May, Kriegsstraße 59.

Der Anker.

Gesellschaft für Lebens- und Rentenversicherungen.

Wir haben dem Herrn Kaufmann **Carl Stempf** in **Carlsruhe** eine **Bezirksagentur** übertragen, und sind bei demselben **Rechnenschaftsberichte einzusehen** und jede zu wünschende **Auskunft** zu erhalten.

Die Generalagenten

Hch. Röther & Meyer,

Unter Bezugnahme auf vorstehende **Bekanntmachung** empfehle ich mich zur **Annahme von Versicherungen** in den verschiedenen Arten und bin **gerne bereit**, jede zu wünschende **Auskunft** zu ertheilen.

Carl Stempf,

Amalienstrasse 4.

Geschäfts-Ausweis

für den Monat **März 1873.**

Versicherungen	Eingelagte		Ausgefertigte		Einnahmen			Bezahlte Schäden
	Stück	Anträge	Stück	Polizzen	Prämien	Einlagen	Summa	
Auf den Todesfall	481	646136 73	378	584094 06	84228 92	136339 05	220567 97	25140 89
Auf den Lebensf.	344	298908 50	256	286248 --				
	825	945045 23	634	870337 06				
Bereitsangewiesen . . .	1370	2195514 20	1449	2010269 35	253692 56	248475 31	502167 87	95266 35
Totale i. J. 1873	2195	3140559 43	2083	2880606 41	337921 48	384814 36	722735 84	120407 24

Gewährleistung am 31. Dezember 1871.

Actiencapital	fl. 1,000,000 --
Assecuranzfond für Versicherungen mit festen Prämien	fl. 4,283,675 88
Reserve für Associationen und Gegenversicherungen	fl. 382,701 73
Allgemeiner Reservefond und Specialreserve	fl. 234,500 --
Vermögen der wechselseitigen Ueberl.-Associationen	fl. 13,071,669 73
Zusammen	fl. 18,972,547 34

Versicherungsstand.

Capitalversicherungen auf den Lebens- und Todesfall mit festen Prämien	41128 Verträge	fl. 52,585,243 29
Zeichnungen zu den wechselseitigen Ueberlebens-Associationen	48651 „	fl. 41,751,476 91
Leibrenten	110 „	fl. 58,810 55
Zusammen	89889 Verträge	fl. 94,395,530 75

Auszahlungen für Sterbefälle bis 31. Dezember 1871:

2452 Polizzen mit fl. 4,079,466 15
Liquidirte Association 1871: fl. 584,371 95
Liquidirte Association 1872: fl. 605,146 --

Bierbrauerei Mondon.

Heute, **Samstag** den 24. Mai,

Großes Vocal- und Instrumental-Konzert,

angeführt von dem beliebten **Gesangs-komiker Friedrich Fetzner**, sowie des **Baritonisten Parlow** und der **Soubrette Frau Parlow.**

Die Vorträge bestehen in **tragischen und komischen Piecen, Arien, Liedern, Duetten** etc. mit **Klavierbegleitung.**

Aufang 7 1/2 Uhr.

Zu einem **guten Stoff** ladet **freundlich ein** **H. Mondon.**

Neue Möbel zu verkaufen:
 große Kommode, Weilerschränken, große und kleinere Küchenschränke, einbürtige Käfen, Waschkommode, Wasch- und Nachttische, Ovale, verschiedene Esstische und Küchentische, Bettladen mit oder ohne Koff, Seegrasmatrasen, ein kleines Büchergefell, Koffer, vier polirte Bretterstühle: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr. 22.

Verkaufsanzeigen.

Ein sehr gut erhaltener **Delständer** von circa 20—25 Centner Gehalt wird wegen baldigem Umzuge verkauft: Langestraße 44.

*2.1. Eine ganze **Stalleinrichtung** für 5 Pferde hat billig zu verkaufen

Maier Wimpfheimer,
 Zähringerstraße 92.

* Eine im besten Zustande befindliche **Presse**, welche sich vorzugeweise zum Gebrauche für einen Lithographen, Buchbinder oder Färber eignet, ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: Amalienstraße 14 im zweiten Stock.

2.1. Eine bereits noch neue **Ladeneinrichtung** ist sogleich zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein hölzerner **Pumpbrunnen** ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 19.

Theaterplatz zu verkaufen.
 *3.3. Ein **Varterre-Logen-Platz** ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres Mühlburgerstraße 9 im 2. Stock.

Kostlich.

2.2. Ich nehme noch mehrere Herren zum **Mittagstisch** an.
Adam Schindwein,
 zum Weissen Löwen.

Gesuch.

3.2. Hier oder in der Nähe Karlsruhe's wird ein **nachweislich rentables Geschäft** zu kaufen oder zu pachten gesucht. Franko-Offerten unter Chiffre J. H. 360 wolle man poste restante einsenden.

Unterricht auf Nähmaschinen,
 Reparaturen an denselben besorgt bestens
 — **Luisa Spies, Friedrichsplatz 8.**

Privat-Bekanntmachungen.

Spargeln,
Kopfsalat,
Wiener Nettiige,
Monat-Nettiige,
Körbel &c.

hat abzugeben
Großh. landw. Gartenbauschule.

Zahn-Schmerzen
 jeder Art werden augenblicklich vertrieben durch
Dr. Sirsch's Remedium
 für jeden Zahnschmerz. Zu beziehen in Gläsern à 18 kr. bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 12.5.

DÄSCHNER'S PALMGARTEN
 Karlsruhe

Heute Samstag den 24. Mai 1873

Concert vom Streich-Orchester

der Kapelle des

I. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Programm.

Erste Abtheilung.

Grätzer Coliseum-Marsch	Gungl.
Ouverture zur Oper „Stradella“	Flotow
Chor aus der Oper „Die Lombarden“	Verdi.
Wiener Kinder, Walzer	Strauss.

Zweite Abtheilung.

Ouverture zur Oper „Die Zigeunerin“	Balfe.
Künstler-Fest, Quadrille	Herrmann.
Cavatine aus der Oper „Robert der Teufel“	Meyerbeer.
Vielliebchen, Polka-Mazurka	Faust.

Dritte Abtheilung.

Arie und Chor aus der Oper „Ipermestra“	Mercadante.
Air: „Le Rouis Louis XIII.“	Henry Chys.
Lied aus der Oper „Czaar und Zimmermann“	Lortzing.
Ida-Galopp	Faust.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Jeden Mittwoch und Samstag Concert.

Baden-Baden.

Unterzeichneter erlaubt sich, sein
Gast- und Badhaus „zum Engel“
 in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Florian Baumgärtner.

Baden-Baden.

Hôtel Oberst

empfiehlt seinen neu eingerichteten Gasthof bestens.
 Freundliche Wohnungen. Gute Bedienung. Mässige
 Preise. Table d'hôte um 1 Uhr.

Carl Oberst.

Langestraße
116.

Mug. Sonntag, Weißwaaren- u. Wäsche-Geschäft, Karlsruhe.

Langestraße
116.

Herren-, Damen- und
Kinderwäsche in rei-
cher Wahl.
Kragen und Manschetten
neuester Façons.
Cravatten.
Knöpfe.
Socken und Strümpfe.
Unterjacken.
Unterbeinkleider.

Spezialität in Kinder-Garderobe.

Leinwand in div. Breiten.
Chiffon, Shirting, Piqué.
Farbige Madapolame und
Oxford-Shirtinge.
Tischzeuge u. Handtücher.
Leinene Taschentücher.
Baumwollene und leinene
Batisttücher mit far-
bigem Rand.
Leinene und seidene Fou-
lard's.

Herren-Hemden nach Maß und Vorschrift werden
in kürzester Zeit unter Garantie angefertigt.

Corsetten.
Moiré-Schürzen.
Negligé-Sauben.
Stidereien.
Spitzen.
Schleier.
Kindertragen und Gar-
nituren.
Damentragen und Gar-
nituren.
Spitzentragen.

Ausstattungen besorge ich prompt und zu bekannt billigen Preisen.

2.2.

G. L. Daube et C^o.

**Annoncen-Expedition (General-Agentur Karlsruhe, Lange-
straße 18)** befördern alle Arten von **Anzeigen** an alle in- und ausländischen
Zeitungen. Prompte, discrete und billigste Bedienung. — Zeitungscataloge, Kostenvor-
anschläge sowie Rathschläge über zweckdienlichstes Inseriren stehen zu Diensten. (1124) 3.2.

Karlsruhe.

Montag den 26. Mai 1873

Fünftes Concert

des

Philharmonischen Vereins im großen Museums-Saale.

Programm.

Erste Abtheilung.

- Septett für Violine, Bratsche, Horn, Clarinette, Fagott, Violoncell
und Contrabaß, op. 20 in Es von L. van Beethoven.
vorgelesen von den Herren Deeke, Gläd, Segisser,
Roth, Pöfner, Lindner und Nitka.
1. Satz: Adagio und Allegro con brio,
 2. " Adagio cantabile,
 3. " Menuett,
 4. " Thema mit Variationen,
 5. " Scherzo,
 6. " Andante con moto alla Marcia und Presto.

Zweite Abtheilung.

Erster Akt aus der lyrischen Oper: **Feramos** (Lalla Roukh) von Ant. Rubinstein.
Die Soli gesungen von Fräulein Rudolff, Fräulein Kinder-
mann, Herrn Stolzenberg, Herrn Ziegler, Herrn
Kürner und Herrn Steude.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach halb 9 Uhr.

Texte sind am Eingang in den Saal à 6 kr. zu haben.
Saal und Gallerie werden um 6 Uhr geöffnet.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. L. Daube'schen Buchhandlung.

Cäcilien-Verein.

2.2. Sonntag den 25. d. M., Nach-
mittags, bei günstigem Wetter Ausflug
nach Ettlingen, zu welchem die Mitglieder
freundlichst eingeladen sind.

Abfahrt mit dem Bahnzug um 1³/₄ Uhr.

Einladung.

Behufs Besprechung der Gründung eines
Zweigvereins **badischer Actuare** dahier
laden wir die verehrlichen Herren Kollegen auf
Sonntag den 24. d. M., Abends
8 Uhr, in das Gasthaus zum Kaiser Alexan-
der hiermit freundlichst ein.

Braun. Friß. Gut.

Gottesdienst. — 25. Mai 1873.

- Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Bittel.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtvicar Trauß.
Kleine Kirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Sim-
mermann.
- Militär-Gottesdienst:
Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Militär-Oberpfarrer
Schmidt.

Christentheke:

- Stadtkirche, Vorm. 11¹/₂ Uhr: Hr. Hofprediger Doll.
Dionysius-Hauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Missions-
prediger Trion.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
Birkel), Vorm. 9¹/₂ Uhr und Abends 8 Uhr: Hr.
Prediger W. Schwarz.
English Divine Service in the Aula of the
Lyceum: at 10 a. m. — The Rev. W. H. Hechler
From Africa will preach (D. v.) a Missionary Sermon